



# Die Ausbildung

zum Spezialtiefbauarbeiter - Facharbeiter



**Himmel u. Papesch**  
Bauunternehmung GmbH u. Co. KG

# Der Spezialtiefbauarbeiter

Dabei sein, wenn Großes entsteht.

Himmel u. Papesch



Wo in der Zukunft Gebäude in den Himmel schießen sollen, läuft ohne Spezialtiefbauer erstmal nichts. Denn die Profis für sichere Baugruben und feste Untergründe schaffen mit ihrer Arbeit entscheidende Voraussetzungen für die Standfestigkeit von Gebäuden. Das gilt nicht nur für Hochhäuser oder Turmbauten, sondern auch für Brücken oder Industrieanlagen.

Spezialtiefbauer befestigen zudem Hänge im Verkehrsbau oder sind an der Errichtung von Deponien beteiligt.

Spezialtiefbauer beginnen bereits mit der Absicherung von Baugruben, bevor diese ausgehoben werden. Sie rammen, rütteln oder pressen z.B. lange Stahlbleche rund um die spätere Grube senkrecht in den Boden. Oder sie versenken zunächst lange Stahlträger in genau errechneten

Abständen im Erdreich und füllen deren Zwischenräume dann während des Erdaushubs mit Beton auf. So wird verhindert, dass Erde nachrutscht und die Baugrube einstürzt.

Zugleich muss sichergestellt sein, dass kein Grundwasser eindringt. Je nach Bodenbeschaffenheit wählen Spezialtiefbauer dafür aus einer Reihe unterschiedlicher Abdichtungsverfahren das richtige aus. Wenn die Baugrube fertig ist, gilt es, den optimalen Untergrund für das Gebäude zu schaffen. Das können z.B. Rohre sein, die senkrecht in den Boden gepresst und dann mit Beton aufgefüllt werden. Oder auch Gründungspfähle, die eng nebeneinander stehen und riesige Lasten sicher tragen können. Moderne Maschinen erleichtern die Arbeit des Spezialtiefbauers.

## Facharbeiterausbildung in Stufen.

### Berufspraxis

#### Abschluss Stufe 2: Spezialtiefbauer

38 Wochen

4 Wo

10 Wo

BESONDERE BERUFLICHE FACHBILDUNG

#### Abschluss Stufe 1:

#### Tiefbau-Facharbeiter, Schwerpunkt Spezialbau

27 Wochen

13 Wo

12 Wo

ALLGEMEINE BERUFLICHE FACHBILDUNG

#### Grundkenntnisse und -fertigkeiten Tiefbau

18 Wochen

20 Wochen

14 Wo

GRUNDBILDUNG

- Betrieb
- Ausbildungszentrum
- Berufsschule
- Betrieb

**Stufe 1** dauert zwei Jahre und beinhaltet die gewerkeübergreifende Grundbildung und Fachbildung im Tiefbau. Mit dem Abschluss dieser Stufe sind Sie Tiefbaufacharbeiter/-in, Schwerpunkt Spezialtiefbau. Der Anteil der überbetrieblichen Ausbildung beträgt bis zu 33 Wochen. In dieser Zeit werden vor allem umfassende Einblicke in bauliche Zusammenhänge vermittelt. Einen Schwerpunkt bilden dabei handwerkliche Kenntnisse aus dem Spezialtiefbau und aus verwandten Bauberufen.

**Stufe 2** erstreckt sich über das dritte Ausbildungsjahr. Hier erfolgt die Spezialisierung im Spezialtiefbau mit abschließender Facharbeiterprüfung zum Spezialtiefbauer/-in. Der Anteil der überbetrieblichen Ausbildung beträgt vier Wochen.

## Interesse ?

Dann rufen Sie uns doch an und informieren Sie sich!



**Himmel u. Papesch**  
Bauunternehmung GmbH u. Co. KG

Telefon 06622 507-0  
Telefax 06622 507-170

info@hup-bau.de  
www.hup-bau.de